

RS Vwgh 1999/3/4 96/16/0221

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 04.03.1999

Index

32/06 Verkehrssteuern

Norm

GrEStG 1955 §4 Abs1 Z2 lit a;

Beachte

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden): 96/16/0222

Rechtssatz

Der Abgabepflichtige beruft sich zu Unrecht darauf, dass die Befreiungsbestimmung des § 4 Abs 1 Z 2 lit a GrEStG 1955 nur bei Grundstücken unter 1000 m² Größe angewandt werden darf. Der VwGH hat etwa bei Grundstücken mit einer Gesamtfläche von 1136 m² oder auch 1411 m² ausgesprochen, dass eine solche Größe keineswegs ohne weiteres eine Ausnahme von der Besteuerung gem § 4 Abs 1 Z 2 lit a GrEStG 1955 hindere (Hinweis Fellner, Gebühren und Verkehrssteuern II, zu § 4 Abs1 Z2 GrEStG, Ergänzung D, 19 D, Juni 1985).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1999:1996160221.X08

Im RIS seit

11.07.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at